

Neue Betriebsleiterin NPZB gewählt

Die Verwaltung des Nationalen Pferdezentrums in Bern (NPZB) hat mit Frau Salome Wägeli eine neue Betriebsleiterin NPZB gewählt. Frau Wägeli wird die Nachfolge von Frau Corina Gerhäuser auf den 1. Mai 2016 antreten.

Salome Wägeli ist auf einem Bauernhof mit Pensionspferdehaltung und Pferdezucht im Kanton Thurgau aufgewachsen und widmete sich schon in ihrer frühen Kindheit intensiv dem Pferdesport. Seit Generationen werden auf dem elterlichen Betrieb Schweizer Sportpferde gezüchtet, aufgezogen und ausgebildet. Den Grundstein zur Karriere in der Pferdewirtschaft legte die heute 31-Jährige mit ihrem Bachelorstudium Pferdewissenschaften, das sie in Wien absolvierte. Zum Abschluss ihres Bachelors gründete Salome Wägeli die Schweizer Jungzüchtervereinigung und präsierte den Verein über mehrere Jahre hinweg. Es folgte ein Masterstudium an der Universität Hohenheim in Stuttgart in Agribusiness, in welchem sie ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse vertiefte. Die passionierte Pferdezüchterin schloss zudem die Ausbildung als EU-Besamungswartin im Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse) ab. Aber auch in der Schweiz setzte sie sich weiterhin ein und war bei der OFFA-Pferdemesse in St. Gallen für die Warmblutpferde und die Jungpferdekurse zuständig. Nach Studien- und Forschungsaufenthalten in den USA und Argentinien arbeitete Salome Wägeli anschliessend an der Universität Kassel im Agrar- und Lebensmittelmarketing, wo sie auch ihre Doktorarbeit schrieb. Vor drei Jahren kehrte die junge Ostschweizerin in die Schweiz zurück und ist seitdem an der Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften in Zollikofen als wissenschaftliche Mitarbeiterin tätig. Neben der Leitung von Equigarde®, ein Weiterbildungsprogramm zur Pferdehaltung, das in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Nationalgestüt in Avenches und dem Nationalen Pferdezentrum in Bern angeboten wird, war Salome Wägeli bis anhin in der Lehre und Forschung rund um die wirtschaftlichen Aspekte des Pferdes im Einsatz. Auch in der Pferdezucht ist die zukünftige Leiterin des NPZs immer noch aktiv und unterstützt die Branche auf politischer Ebene als Vorstandsmitglied beim Verband Schweizerischer Pferdezuchtorganisationen (VSP).